

22.01.24**Empfehlungen**
der Ausschüsse

EU - AV - G - Wi

zu **Punkt ...** der 1041. Sitzung des Bundesrates am 2. Februar 2024

Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Festlegung der Verfahren der Union für die Zulassung und Überwachung von Humanarzneimitteln und zur Festlegung von Vorschriften für die Europäische Arzneimittel-Agentur, zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1394/2007 und der Verordnung (EU) Nr. 536/2014 sowie zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 726/2004, der Verordnung (EG) Nr. 141/2000 und der Verordnung (EG) Nr. 1901/2006

COM(2023) 193 final; Ratsdok. 8758/23

Der **federführende Ausschuss für Fragen der Europäischen Union** und
der **Gesundheitsausschuss**

empfehlen dem Bundesrat, zu der Vorlage gemäß §§ 3 und 5 EUZBLG wie folgt
Stellung zu nehmen:

Vorlagenbezogene Vertreterbenennung

Der Bundesrat benennt für die Beratungen der Vorlage in den Gremien des Rates
gemäß § 6 Absatz 1 EUZBLG in Verbindung mit Abschnitt I der Bund-Länder-
Vereinbarung

^{*)} Erster Beschluss des Bundesrates vom 24. November 2023, Drucksache 453/23 (Beschluss)
Wiederaufnahme der Beratungen gemäß § 45 a Absatz 4 GO BR zur vorlagenbezogenen Vertreterbenennung (jetzt: EU, G)

einen Vertreter des Landes

Niedersachsen,

Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung,

Vertretung des Landes Niedersachsen bei der Europäischen Union

(Herr Frederick Wilke).